

# Veranstaltungsausschreibung

DAV Sektion Stuttgart - Sommerteam



Deutscher Alpenverein  
Sektion Stuttgart

Alle Angaben Stand 12.01.2026 Änderungen vorbehalten

## Mäßige bis schwierige Klettersteige in der Brenta

Kategorie Bergsteigen und Klettersteige

### Allgemeine Informationen:

**Event-Nr.:** 261B0478 | **Maximale Teilnehmerzahl:** 8 | **Anmeldeschluss:** 20.07.2026

**An dieser Veranstaltungen können teilnehmen:** Mitglieder der DAV Sektion Stuttgart, Mitglieder anderer DAV Sektionen.

**Datum:** 31.07.2026 - 05.08.2026 | **Beginn vor Ort:** mittags

**Leitung:** Antje Müller | Die Kontaktdaten des Leiters erhalten angemeldete Teilnehmer mit ihrer Reservierungsbestätigung

**Gebühr:** Sektions-Mitglieder: 295,00 EUR | Mitglieder anderer Sektionen: 325,00 EUR

### **Enthaltene Leistungen:**

Organisation, Führung.

### **Zusätzlich einzukalkulieren:**

HP (ca. 65 EUR / Tag im Lager), Verpflegung, Fahrtkosten, Parkplatz, Mautgebühren, Bergbahnen, Shuttle.

### **Ort:**

[Rifugio Tuckett](#), [Rifugio Pedrotti](#) und [Rifugio Brentei](#), Brentagruppe, Italien.

### **Vortreffen:**

wird - sofern geplant - angemeldeten Teilnehmern per E-Mail mitgeteilt

### **Treffpunkt:**

Sofern gemeinsame Anreise geplant ist, wird der Treffpunkt den fest angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben

### Inhaltliche Informationen:

#### **Inhalte:** (mehr Details im Anhang)

Die Brenta ist ein legendäres Klettersteig-Eldorado. In diesen sechs Tagen kommen eingefleischte Klettersteigfans auf ihre Kosten bei Klettersteigen der Schwierigkeit A/B mit C Stellen.

#### **Anforderungen:**

Technik: ▲▲▲▲▲ Kondition: ▲▲▲▲▲ (Anforderungskategorien siehe letzte Seite)

Veranstaltungsspezifisch: Erfahrung im Begehen langer und ausgesetzter Klettersteige und seilfreies Klettern einzelner Passagen bis I UIAA. Begehen harter, steiler Schneefelder/Gletscher notwendig.

#### **Ausrüstung:**

[Ausrüstungsliste 2](#) / Klettersteig, mit Steigeisen.

### Wichtige Hinweise:

Im Sommer 2025 wurden aufgrund mehrerer Felsstürze an der der Cima Falkner einige Wege gesperrt, u.a. auch der für unsere Tour geplante Klettersteig Sentiero Benini.

Sollte diese Sperrung für den Sommer 2026 nicht aufgehoben werden, werden wir die Tour rechtzeitig umplanen.

Die Zu Fragen bei Anforderungen, Inhalten und Ausrüstung wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle. Ihre Anfragen werden wir an die zuständigen Kurs-/Tourleiter\*innen weiterleiten und Sie bekommen eine Rückmeldung.

Bei Bedarf Leihhausrüstung rechtzeitig reservieren unter <https://www.stuttgart-alpin.de/ausruetzung>.

Max. 8 Teilnehmende, mindestens 4 Teilnehmende.

Bitte ggf. vorhandene Anmeldebeschränkungen für Nichtmitglieder oder Mitglieder anderer DAV-Sektionen unter

www.stuttgart-alpin.de beachten.

Unsere gültigen Teilnahmebedingungen finden Sie ebenfalls unter [www.stuttgart-alpin.de](http://www.stuttgart-alpin.de).

DAV Sektion Stuttgart, Januar 2026

## Anhang: Beschreibung des Veranstaltungsleiters zum geplanten Ablauf:

Vorbemerkungen:

Wenn Leihausrüstung benötigt wird, diese bitte rechtzeitig reservieren ([www.stuttgart-alpin.de/ausruestung](http://www.stuttgart-alpin.de/ausruestung)).

Eine Liste zur Bildung von Fahrgemeinschaften wird rechtzeitig verschickt.

Ablauf (vorbehaltlich Änderungen):

1. Tag

in Fahrgemeinschaften nach Madonna di Campiglio / Vallesinella.

Treffpunkt in Stuttgart ca. 6:00 Uhr, Ankunft Vallesinella ca. 14:00 Uhr, Aufstieg zur Hütte

(3 Std, 800 Hm)

2. Tag

Rif. Tuckett – Sent. Benini – Rif. Tuckett

(10km, 7 Std. +930 Hm / -930 Hm)

3. Tag

Rif. Tuckett – Bocchette Alta und Centrale – Rif. Pedrotti

(8km, 8:30 Std. +1260 Hm / -1060 Hm)

4. Tag

Rif. Pedrotti – Sent. Brentari / del Cege – Rif. Brentei

(8km, 6:30 Std. +730 Hm / -1050 Hm)

5. Tag

Rif. Brentei – Sent. Sosat – Rif. Tuckett

(6km, 4:30 Std. +470 Hm / -380 Hm)

6. Tag





Abstieg ins Vallesinella und Heimfahrt

(2:00 Std. -800 Hm).

### Anforderungskategorie:

Die Anforderungen für die Veranstaltung sind bewertet mit Technik:  Kondition: 

Die Anforderungskategorien der Disziplin **Klettersteige** sind wie folgt beschrieben:

				
<b>Technik</b>	Gelände teils steil, meist felsig, ausgesetzte Passagen möglich. Sicherung mit Drahtseilen, vereinzelt kurze Leitern. Trittsicherheit (mittelschwere Bergwege, T3, rot), Schwindelfreiheit. Skala: Wenig schwierig (A).	Steiles Felsgelände, teilweise kleine Tritte, mit ausgesetzten Stellen. Sicherung mit Drahtseilen, längere Leitern. Trittsicherheit (schwere Bergwege, mind. T4, schwarz), Schwindelfreiheit, Klettern (bis II UIAA). Sichere Handhabung Klettersteigset. Skala: Mäßig schwierig (B).	Steiles Felsgelände, kleine Tritte, häufig ausgesetzt. Sicherung teils weit auseinander, teils überhängende Leitern. Trittsicherheit (schwere Bergwege, mind. T4, schwarz), Schwindelfreiheit, Klettern (bis III UIAA). Sichere Handhabung Klettersteigset. Skala: Schwierig (C).	Sehr steiles Felsgelände, kleine Tritte, ausgesetzt. Sicherung oft weit auseinander. Trittsicherheit (schwere Bergwege, mind. T4, schwarz), Schwindelfreiheit, Klettern (bis III UIAA). Sichere Handhabung Klettersteigset. Skala: Sehr schwierig (D,E,F).
<b>Kondition</b>	Bis 400 Hm/Tag Aufstieg, bis 3 Std./Tag Gesamtgezeit.	Bis 800 Hm/Tag Aufstieg, bis 6 Std./Tag Gesamtgezeit.	Bis 1200 Hm/Tag Aufstieg, bis 9 Std./Tag Gesamtgezeit.	Über 1200 Hm/Tag Aufstieg, mehr als 9 Std./Tag Gesamtgezeit. Armkraft für längere Überhänge, Beweglichkeit.

 = keine Anforderungen

### **Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an Kursen und Touren**

Mit Zahlung oder Anzahlung der Teilnahmegebühr stimmt die teilnehmende Person den nachfolgenden allgemeinen Teilnahmebedingungen und den in der Ausschreibung aufgeführten besonderen Bedingungen für die Veranstaltung zu. Für Termine, Leitung, Veranstaltungsort, Inhalte und Preise kann keine Gewähr übernommen werden. Einzelheiten sind jeweils mit der Kurs-/Tourleitung der Veranstaltung abzuklären. Die Anmeldung ist erst nach Bezahlung der Teilnahmegebühr oder Anzahlung und einer darauffolgenden Zusage seitens des Veranstalters gültig. Die Teilnahme ist nach Bezahlung der vollen Teilnahmegebühr möglich.

Bei Absage oder Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

Bei Rücktritt der angemeldeten Person: Bei Veranstaltungen mit einem Veranstaltungspreis bis zu 150,- Euro werden generell 20,- Euro als Bearbeitungsentgelt erhoben; bei einem Veranstaltungspreis ab 150,- Euro beträgt das anfallende Bearbeitungsentgelt generell 40,- Euro. Bei Rücktritt 30-15 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginns werden 50 % des Preises einbehalten; 14-5 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginns werden 80 % des Preises einbehalten, vom 4. Tag vor Tag des Veranstaltungsbeginns wird der volle Preis einbehalten. Es steht der zurückgetretenen Person stets frei, nachzuweisen, dass der DAV Sektion Stuttgart ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der aufgeführten Pauschalen entstanden ist. Ist eine Veranstaltung voll belegt und kann der Platz, der durch den Rücktritt frei wird, an eine Person der Warteliste vergeben werden, behalten wir 20,- Euro Bearbeitungsentgelt ein. Bei Nichtantreten der Veranstaltung, vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder Ausschluss durch die Leitung hat die angemeldete Person keinen Anspruch auf Erstattung des Preises / ggf. Vorauszahlungen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Werden Leistungen Dritter durch den Veranstalter zur Durchführung in Anspruch genommen, die bei Absage der angemeldeten Person vom Dritten nicht rückvergütet werden, trägt die angemeldete Person hierfür das volle Risiko.

Lassen Sie sich über Anforderungen bezüglich Kondition, alpinem Können und Ausrüstung informieren. Es bleibt der Leitung einer Ausfahrt vorbehalten, nach pflichtgemäßem Ermessen, entsprechend den Anforderungen, eine teilnehmende Person auszuschließen.

Wenn die teilnehmende Person ein gesundheitliches Problem (z.B. Allergie, Verletzung, Diabetes etc.) hat, das den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, ist sie verpflichtet, der Veranstaltungsleitung vor Veranstaltungsbeginn zu informieren.